

## **Visuelle Kommunikation. Die neue Kulturtechnik als Herausforderung für die Schule.**

Digitale Medien gehören seit ein paar Jahren für die große Mehrheit der Weltbevölkerung zur Standardausrüstung. Die Apparate sind billig und leicht zu bedienen. Die Möglichkeiten, mediale Botschaften visuell zu gestalten, sind ins Unüberschaubare gestiegen. Die visuelle Seite multimodaler Kommunikation ist damit zu einer zentralen Kulturtechnik geworden, um die sich die Schule noch kaum kümmert. Zunächst stelle ich den von der Forschergruppe ENViL (envil.eu) entwickelten Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Visual Literacy – Prototyp vor. An einer konkreten Situation wird dann gezeigt, welche Kompetenzen zur deren Bewältigung benötigt werden. Ein Werkzeug zum Erstellen von Aufgaben für den Unterricht in Bildnerischer Erziehung, das sich auch für das Fach Deutsch eignet.

---

Univ.-Prof. Franz Billmayer  
Bildnerische Erziehung  
Department Bildende Künste  
Universität Mozarteum  
Mirabellplatz 1  
A-5020 Salzburg  
tel. +43 662 61985921  
mobil +49 176 73956040  
[www.bilderlernen.at](http://www.bilderlernen.at)  
<http://www.kunstwerk.moz.ac.at/>